



Polizeirevier Magdeburg

Polizeimeldungen

Kriminalitätsgeschehen

- Sachbeschädigung an einem Friseursalon - Tageswohnungseinbruch in ein Einfamilienhaus in Magdeburg - Versuchte räuberische Erpressung und ein Raubdelikt am Neustädter Platz und der Leibnizstraße - Versuchte schwere Brandstiftung an einem Mehrfamilienhaus - Einbrüche in ein Vereinsgebäude und einen Garagenkomplex

Sachbeschädigung durch Feuerwerkskörper an einem Friseurgeschäft

Der Geschädigte meldet über den polizeilichen Notruf eine Sachbeschädigung an einem Friseursalon in der Rogätzer Straße in Magdeburg. Nach derzeitigen Erkenntnissen legten unbekannte Täter am 23.05.2025 zwischen 23:30 und 00:00 Uhr einen augenscheinlich selbstgebauten Feuerwerkskörper vor die Eingangstür des Geschäfts ab. Dieser detonierte und beschädigte die Eingangstür. Personen wurden nicht verletzt. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Die Polizei bittet in diesem Zusammenhang um Zeugenhinweise. Diese nimmt das Polizeirevier Magdeburg oder jede andere Polizeidienststelle rund um die Uhr persönlich, telefonisch (0391/546-3295) oder mittels des elektronischen Polizeireviers (<https://polizei.sachsen-anhalt.de/das-sind-wir/polizei-interaktiv/e-revier/>) entgegen.

Tageswohnungseinbruch in ein Einfamilienhaus in Magdeburg

Durch eine Zeugin wurde bekannt, dass am 24.05.2025 gegen 18:55 Uhr in der Brunnerstraße in Magdeburg vier unbekannte, mit FFP2 Masken verummte, Täter in ein Einfamilienhaus einbrachen. Diese gelangten durch Aufhebeln eines Fensters in das Objekt und durchsuchten offensichtlich sämtliche Räumlichkeiten. Es wurden u.a. Bargeld und Schmuck im unteren bis mittleren fünfstelligen Eurobereich entwendet. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Die Polizei bittet in diesem Zusammenhang um Zeugenhinweise. Diese nimmt das Polizeirevier Magdeburg oder jede andere Polizeidienststelle rund um die Uhr persönlich, telefonisch (0391/546-3295) oder mittels des elektronischen Polizeireviers (<https://polizei.sachsen-anhalt.de/das-sind-wir/polizei-interaktiv/e-revier/>) entgegen.

Versuchte räuberische Erpressung und ein Raubdelikt am Neustädter Platz und der Leibnizstraße

Am 24.05.2025, zwischen 20:15 Uhr bis 20:20 Uhr ereignete sich im Bereich des Neustädter Platzes in Magdeburg eine versuchte Raubstraftat. Der Geschädigte hielt sich hier gemeinsam mit einem Zeugen auf. Im Anschluss sollen sich zwei

unbekannte männliche Personen dem Geschädigten genähert und, unter Androhung von körperlicher Gewalt, die Herausgabe des Bargeldes gefordert haben. Nachdem der Geschädigte dies verweigerte, schlug ein Täter unvermittelt auf den Geschädigten ein. Abermals wurde die Herausgabe des Bargeldes gefordert. Als die unbekanntes Täter nunmehr bemerkten, dass die Polizei informiert wurde, flüchteten diese mit ihren Fahrrädern in Richtung Schrotebogen bzw. der Lübecker Straße. Der Geschädigte wurde leicht verletzt in ein Krankenhaus eingeliefert. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Ein weiterer Sachverhalt ereignete sich am 25.05.2025, gegen 01:05 Uhr im Bereich der Leibnizstraße. Drei oder vier Personen arabischen Phänotyps fragten den Geschädigten nach Bargeld. Nachdem dieser die Frage verneinte, versuchte ein Täter den Geschädigten mit einer Gasflasche zu schlagen. Der Geschädigte flüchtete, wurde jedoch durch die Personengruppe wieder eingeholt. Die Täter schlugen nunmehr gemeinschaftlich auf den Geschädigten ein und entwendeten sein mitgeführtes Bargeld und Mobiltelefon. Der Geschädigte wurde leicht verletzt

Die Polizei bittet in diesem Zusammenhang um Zeugenhinweise. Diese nimmt das Polizeirevier Magdeburg oder jede andere Polizeidienststelle rund um die Uhr persönlich, telefonisch (0391/546-3295) oder mittels des elektronischen Polizeireviers (<https://polizei.sachsen-anhalt.de/das-sind-wir/polizei-interaktiv/e-revier/>) entgegen.

Versuchte schwere Brandstiftung an einem Mehrfamilienhaus

Am 24.05.2025, 23:13 Uhr meldet ein Anwohner eines Mehrfamilienhauses in der Bebertaler Straße in Magdeburg, dass es zu einem Brand gekommen ist. Durch die unbekanntes Täterschaft wurde augenscheinlich die Hauseingangstür in Brand gesetzt und dadurch stark beschädigt. Ein Anwohner stellte den Brandgeruch fest und löschte eigenständig das Feuer. Es entstand Sachschaden. Personen wurden nicht verletzt.

Die Polizei bittet in diesem Zusammenhang um weitere Zeugenhinweise. Diese nimmt das Polizeirevier Magdeburg oder jede andere Polizeidienststelle rund um die Uhr persönlich, telefonisch (0391/546-3295) oder mittels des elektronischen Polizeireviers (<https://polizei.sachsen-anhalt.de/das-sind-wir/polizei-interaktiv/e-revier/>) entgegen.

Einbrüche in ein Vereinsgebäude und einen Garagenkomplex

Am 24.05.2025, 22:15 Uhr teilt ein Zeuge mit, dass sich drei unbekanntes Personen auf dem Gelände eines Vereins in der Harsdorfer Straße befinden. Am Einsatzort stellte die Polizei die deutschen Beschuldigten im Alter von 22 bis 37 Jahren fest. Es wurde bekannt, dass bereits am 23.05.2025 ein Schlüssel für das Vereinsgelände durch unbekanntes Täter entwendet wurde. Mit diesem Schlüssel verschafften sich die Beschuldigten mutmaßlich Zutritt zum Vereinsgebäude und entwendeten mehrere Gegenstände und Bargeld. Die Beschuldigten konnten durch die Zeugen von weiteren Handlungen abgehalten und bis zum Eintreffen der Polizei festgehalten werden. Ein Ermittlungsverfahren wurde gegen die drei Beschuldigten eingeleitet. Die Beschuldigten wurden nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen.

Ferner wurde am 25.05.2025, gegen 02:55 Uhr in eine Garage eines Garagenkomplex im Stadtteil Neu Olvenstedt eingebrochen. Der Geschädigte konnte über eine installierte Kamera erkennen, dass sich Personen mit Taschenlampen am Ereignisort bewegen. Durch das unmittelbare Eintreffen der Polizei wurden die deutschen Beschuldigten im Alter von 28 und 33 Jahren vorläufig festgenommen. Die Beschuldigten hatten bereits vermeintliches Diebesgut bereitgestellt. Weiterhin wurde bei dem 28-jährigen ein mitgeführtes Messer aufgefunden. Nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen vor Ort

wurde der 28-Jährige wieder entlassen. Der 33-Jährige wurde für weitere Maßnahmen zum Polizeirevier Magdeburg verbracht. Ein Ermittlungsverfahren wurde gegen die Beschuldigten eingeleitet. Nach Abschluss der Maßnahmen wurde die vorläufige Festnahme des 33-Jährigen seitens der Staatsanwaltschaft aufgehoben.

(CB)

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg - Polizeirevier Magdeburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
39110 Magdeburg
Diesdorfer Graseweg 7

Tel: (0391) 546-2104

Fax: (0391) 546-3140

Mail: presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de